

andere Kazumi Geschichte

Von Chibi-Uke

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Kapitel 1		2
Kapitel 2: Kapitel 2		3
Kapitel 3: Kapitel 3		4
Kapitel 4: Kapitel 4		5

Kapitel 1: Kapitel 1

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 2: Kapitel 2

Als Hidan wider ins Zimmer kommt liegt Kazumi immer noch nackt und schlafend auf ihren Bett. Hidan muss bei diesem anblick grinsen. Dann geht er zu ihr. "Kazumi-Chan?", fragt er leise und streichelt ihre Wange. Kazumi macht die Augen auf und sieht ihn an. "Ja...?" "Wie lange willst du noch nackt hier rumliegen? Zieh dich besser an." sagt Hidan und grinst fies. Kazumi steht auf und zieht sich schnell was an und dann den Akatsuki Mantel drüber den sie von Pain bekommen hat. "Hidan...?", sie blickt in seine Richtung, bricht dann aber den Satz ab. "Was denn?", fragt Hidan neugierig. "Also ich...das vorhin und Ich...Ich liebe dich, Hidan!", kommt es aus ihrem Mund. "Oh, kleine Bitch ...es tut mir leid aber ich bin nicht so der Beziehungsmensch. Ich würde dir nur das Herz brechen und Fremd gehen." "A-Ach schon gut...", sagt Kazumi und bekommt Tränen in die Augen, dann steht sie auf und geht zur Tür. Sie geht raus und fängt an richtig zu weine. Dann setzt sich von außen neben die Tür. Hidan sieht ihr nach. Er fühlt sich schlecht als er sie so sieht. "Was interessiert es mich...es sollte mir doch wie immer scheißegal sein...wieso tut es das nicht.", fragt er sich. "Fühle ich auch mehr für sie?", fragt er sich immer weiter, dann steht er auf und geht zur Tür und macht sie auf. Sieht Kazumi an und fragt: "Na kleine Bitch, willst du nochmal mit mir schlafen?" Kazumi wischt sich die Tränen weg. "Wieso sollte ich? Reicht dir das eine mal nicht? " "Naja, ich glaube ich fühle auch was für dich.", sagt Hidan und hilft ihr hoch. "Ist das war?",fragt Kazumi begeistert. "Ja, kleine Bitch.", Hidan nimmt ihre Hand und geht wider mit ihr rein.

Nach ca. 20 Minuten legt sich Hidan keuchend neben sie. "Hm...okay, ich bin mir sicher das ich doch nichts für dich fühle. Danke für den Sex. Am besten gehst du jetzt und kommst erst in 3 Stunden wider. Ich hab noch was vor." sagt Hidan und schiebt sie von sich. Dann steht er auf und zieht sich an. "Na los, zieh dich an und hau ab, Bitch!",sagt er jetzt schon viel unhöflicher. Kazumi steht auf und zieht sich an. "D-Das wirst du bereuen, verlass dich drauf.", sagt Kazumi mit zitteriger Stimme und ihr laufen Tränen die Wangen runter. Dann verlässt sie das Zimmer und kommt nach einer Stunde wider. Hidan ist nicht mehr da, also setzt sie sich auf ihre Bett. Nach 20 Minuten kommt dann auch Hidan mit einem Mädchen in Kazumis alter wider. "Hey, hab ich dir nicht gesagt du sollst erst in 3 Stunden wider kommen?", meckert Hidan sie an. "Hey Hidan, wer ist das denn?", fragt das Mädchen. "Ich bin seine Freundin.", sagt Kazumi und sieht Hidan direkt in die Augen. Das Mädchen knallt Hidan eine und rennt aus dem Zimmer. "Ey Bitch, hast du sie nicht mehr alle? Wir sind nicht zusammen. Was sollte das?", fragt Hidan schreiend. "Sagte ich nicht ich würde mich rächen? Das werde ich jetzt jedesmal machen und wenn du versuchst an einen andern Ort zu gehen, werde ich dir folgen. Mach dich darauf gefasst, nie wider Sex zu haben.", sagt Kazumi fies. "Du spinnst doch! Fick dich, du Scheiß Bitch!",schreit Hidan rum. "Tja Pech gehabt, hättest mich nicht verarschen sollen." Hidan setzt sich auf sein Bett und macht seine Hose auf. Dann holt er seinen Penis raus und macht es sich selbst. "Hey!? Was machst du da?",fragt Kazumi wütend. "Siehst du das nicht?",antwortet Hidan keuchend. "Das werde ich jetzt jeden Tag machen, wenn ich durch dich keine Sex mehr haben kann..."

Kapitel 3: Kapitel 3

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]

Kapitel 4: Kapitel 4

Monate vergingen in denen Hidan immer wider versucht an Kazumi ran zu kommen und sie ihn immer wider abweist. Kazumi wacht am Morgen auf und will ihren Mantel anziehen, der ist aber zu eng und der Reißverschluss reißt. "Na toll. Hab ich zugenommen oder was? Und sowas an Weihnachten? Kazumi geht zu Pain und holt sich einen neuen Mantel. Dann setzt sie sich in weihnachtlich geschmückten Aufenthaltsraum und sieht auf die Uhr. "Wow erst 8 Uhr morgens. Wieso bin ich so früh aufgestanden?",denkt Kazumi und macht die Augen zu. Plötzlich hört sie eine Tür und dreht sich zu dem Geräusch. Es ist Hidan und sie sieht wider weg. Hidan läuft zu ihr. "Kazumi-chan? ich hab etwas für dich.",sagt er und hält ihr ein kleines unsauber eingepacktes Päckchen hin. "Wieso sollte ich das an nehmen?", sieht das Päckchen kurz an. "Weil ich es extra für dich gekauft habe..",sagt er und lächelt sanft. "Jaja, danke." Kazumi nimmt das Päckchen und streckt es in ihre Mantel Tasche und steht auf. Sie geht in ihr Zimmer und Hidan setzt sich auf ihren Platz. Kazumi legt unbewusst ihre Hand auf ihren Bauch und streichelt ihn sanft. Dann wird ihr klar was sie tut. "Wieso mache ich das?" fragt sie sich selbst. "Und wieso habe ich schon wider so großen Hunger auf so verschiedene Sachen die gar nicht zusammen passen?" Plötzlich bekommt sie Panik. "Ich bin dicker geworden...ich hab heiß Hunger...ich bin launisch und streichele meine Bauch und meine Tage hatte ich auch schon lange nicht mehr. B-Bin ich Schwanger!?" ,denkt sie und rennt aus ihrem Zimmer und besorgt sich einen Schwangerschaftstest. Dann geht sie aufs Klo und macht ihn, nach 3 Minuten sieht sie das Ergebniss an. "Oh, mein Jashin!! Ich bin Schwanger!! SCHEIßE!!", schreit sie so laut das sie denkt alle könnten es hören. Nachdem sie sich von dem Schreck erholt hat, geht sie wider in ihr Zimmer und setzt sich auf ihr Bett.

Die nächsten Tage vergehen und sie kann es vor allen geheimhalten, sogar vor ihrem Bruder. Dann ist es Silvester und sie steht erst um 12:00 Uhr Mittags auf und geht in den Aufenthaltsraum. Sie nimmt sich ein bisschen Glühwein und trinkt ihn. "Eigentlich sollte ich nichts trinken wegen dem Baby, aber ich kann nicht anders." Dann kommen plötzlich Kisame und Itachi auf sich zu und fangen eine Unterhaltung an. Itachi kippt ihr unbemerkt etwas in ihr Glas und bringen sie dazu es auszutrinken. Kazumi ist schon einigermaßen angetrunken und fühlt sich schwach auf den Beinen. Sie lässt sich von Itachi und Kisame mit in ihr Zimmer nehmen, dann spürt sie wie ihr Körper sich verändert, wie ihr plötzlich ganz heiß wird. Dann plötzlich fangen Itachi und Kisame an sie auszuziehen, aber durch die Droge kann sie sich nicht wehren. Und plötzlich ist sie halbnackt und zwei Finger von Kisame stecken in ihr. "Uoha...lasst das...!",bringt sie keuchend hervor. Itachi und Kisame werden davon nur mehr angefacht und machen weiter. Plötzlich ist sie ganz nackt.

Hidan kommt auch mal aus seinem Zimmer und fängt an Kazumi zu suchen. "Hey Tobi hast du Kazumi gesehen?" "Ja, Tobi hat Kazumi-chan gesehen, sie ist mit Itachi- und Kisame-sempai mitgegangen.",antwortet Tobi mit seiner kindlichen Stimme. "Oha, Nein...diese dreckigen...miesen...!!", Hidan steht auf und geht mit schnellen Schritten in Itachi und Kisames Zimmer. Als er reinkommt sieht er Kazumi die keuchend und mit Tränen in den Augen daliegt und sich nicht wehren kann."Lasst eure Finger von ihr, Ihr behinderten ARSCHLÖCHER!!", brüllt Hidan und geht zu Kazumi wickelt sie in ihren Mantel, nimmt sie hoch und geht mit ihr raus. Kazumi liegt kraftlos in seinen Armen

und sieht ihn an. "Danke, Hidan...!!", keucht sie leise. "M-Mir ist so war und mein Körper fühlt sich so komisch an. B-Bitte, tu etwas!!", schreit sie ihn fast an. "Aber Kazumi...ich dachte...das...", geht mit ihr auf sein Zimmer und legt sie auf sein Bett. "Tu es einfach.", sagt sie und sieht ihm durchdringend in die Augen. Hidan nickt nur stumm, beugt sich runter und leckt sie. Kazumi spürt die Erleichterung und nach wenigen Minuten bekommt sie auch schon einen Orgasmus. Sie liegt in seinen Armen und wird bewusstlos. "Kazumi-chan?", fragt Hidan, der durch das ganze stöhnen einen Steifen bekommen hat, aber sie antwortet nicht. Also legt er sie richtig aufs Bett und setzt sich auf den Boden, dann greift er in seine Hose und macht es sich selbst.

Als er fertig ist, macht er alles sauber und deckt Kazumi zu, dann setzt er sich zu ihr und wartet eine Stunde bis sie Endlich aufwacht. Sie sieht ihm in die Augen. Hidan lächelt und sagt: "Kazumi, ich liebe dich wirklich, so sehr habe ich noch nie empfunden." "Ich liebe dich auch.", antwortet Kazumi und richtet sich auf. "Aber ich denke nicht das du jetzt noch mit mir zusammen sein willst." Hidan sieht sie an. "Wieso könnte ich das, denn nicht mehr wollen?" fragt er sie traurig. "Na, weil ich Schwanger bin.", antwortet sie und sieht weg. "Ja und? Wo ist das Problem? So lange es von mir ist, ist es doch okay. Es ist doch von mir oder?" "Ja, natürlich, aber es macht dir nichts aus?", fragt sie sanft. "Nein wieso auch? Ich liebe dich, Kazumi.", sagt er lächelnd und legt eine Hand auf ihren Bauch. "Hast du eigentlich mein Geschenk aufgemacht, das was ich dir zu Weihnachten gegeben habe?" "Nein...es ist immer noch in meiner Tasche.", sagt sie und nimmt es raus. Dann macht sie es an. "Wow, die ist aber schön.", sagt sie. "Ja und sie war teuer.", antwortet Hidan, nimmt ihr die Kette ab und legt sie ihr um den Hals und macht sie zu. "Sie steht dir super!" "Danke.", sagt Kazumi und küsst ihn sanft. Hidan sieht auf die Uhr. "Es ist schon 23:50 Uhr. Komm lass und rausgehen.", sagt er, nimmt sie hoch und geht mit ihr Raus. Dann als es genau 00:00 Uhr ist küsst er sie und sieht sich mit ihr das Feuerwerk an, was Deidara schon einen ganzen Tag vorher vorbereitet hat. Es ist wirklich alles Perfekt. Dann eine Stunde später gehen sie in Hidans Zimmer und schlafen. Tobi schläft wider bei Deidara.